Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die digitale Edition.
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Friedrich Adolph Sorge an Karl Marx in London. Hoboken, Montag, 15. Juli 1872. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M0871051

Friedrich Adolph Sorge an Karl Marx in London. Hoboken, Montag, 15. Juli 1872

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass D 4131/D VII 112–2. Fotosign. 11315a– c
Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem, liniertem Papier. Sorge hat zwei Seiten vollständig und die dritte zu zwei Dritteln beschrieben, die letzte Seite ist leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Von unbekannter Hand: Nummerierungen oben auf der beschriebenen Seite: „436/5“ und „112–2“ (Bleistift).

Erstveröffentlichung: in russischer Übersetzung: Гаагский конгресс Первого Интернационала, 2–7 сентября 1872 г. Москва 1972. S. 312–314.
in englischer Übersetzung: The Hague Congress of the First International, September 2–7, 1872. Reports and Letters. Moscow 1978. S. 378–380.

Absender: Friedrich Adolph Sorge
Schreibort: Hoboken
Schreibdatum: 1872-07-15

Empfänger: Karl Marx
Empfangsort: London

| Hoboken, 15 Juli 1872

Verehrter Freund!

Einige Zeitungen etc. gehen heute an Sie ab. Ich war letzte Woche auf dem Hund, darum heute erst Antwort u. Bericht. Unser Kongreß[a] ist sehr gut verlaufen. Es waren 22 Sectionen durch 23 Delegirte vertreten u. es ist in den 3 Tagen tüchtig gearbeitet worden. Ich hatte jedes Mandat abgelehnt, nahm aber im letzten Augenblick noch das Mandat der französischen Section von San Francisco an, eben weil es von einer französischen Section kam. Sie werden mit unsern Arbeiten zufrieden sein, denn wir haben die Geschichte nach Kräften centralisirt u. darüber gab es auch einige scharfe Debatten mit den Franzosen. Zum Kongreß im Haag[b] wurden gewählt S. Dereure[c] (von der Kommune) u. ich. Außerdem sollen noch einige Mandate geschickt werden. Wenn nun die Gelder zusammenkommen, so werden Sie mich bald sehen u. sollten unsre hiesigen Gegner wirklich Delegirte auf den Kongreß schicken, dann wollen wir ihnen heimleuchten. Die Franzosen (d. h. Section 2, New York) wollen nicht zugeben, daß unser Kongreß das Recht habe, Abgeordnete auf den allgemeinen Kongreß zu schicken u. die Kosten auf die ganze Organisation zu vertheilen. Sie sträuben sich furchtbar dagegen, werden aber nachgeben müssen. Dereure

hat persönlich die Wahl von unserm Kongreß angenommen u. will jetzt wegen Klatschereien zurücktreten. Das werden wir hoffentlich verhüten. Sonst komme ich allein. Ueber den Verlauf des Kongreßes werde ich Ihnen entweder das gedruckte Protokoll oder eignen Bericht senden. Heute nur das den General-Rath am Meisten Interessirende:

| Ein zu diesem Zweck niedergesetztes Komité brachte die folgenden Beschlüße ein, welche einstimmig angenommen wurden.

„In Erwägung, daß seit geraumer Zeit ehrgeizige u. ränkesüchtige Menschen, bezahlte u. unbezahlte Agenten der Regirungen sowohl, als der verschiedenen Parteien alle Hebel in Bewegung setzen, um die I.A.A. zu sprengen oder zu theilen oder zu beherrschen;

In Erwägung, daß ein Theil dieser Leute durch ihre Redekünste oder Ultraradicalismus eine gewisse Popularität u. Einfluß bei unklaren Arbeitern erlangt haben;

In Erw., daß sie diesen Einfluß gebrauchen, um Verdächtigungen u. unwahre Gerüchte gegen den General-Rath zu verbreiten;

In Erw., daß die öffentliche Meinung durch diese Umtriebe zu dem Glauben verleitet wird, als bestände Uneinigkeit in den Reihen der Internationalen A.A.,

Beschließt die Amerikanische Föderation im Kongreß versammelt:

1, Wir versichern den General-Rath unsrer vollen Sympatie u. Unterstützung.

2, Wir erklären unsre Zustimmung zu allen Handlungen u. Maßregeln des Generalraths, soweit uns Dieselben bekannt sind.

3, Der Amerikanische Kongreß wird die nöthigen Schritte thun, um wenigstens zwei Delegirte auf den allgemeinen Kongreß zu schicken mit der strikten Weisung (mandat impératif) den G. R. in seinen Maßregeln zu unterstützen, u. unsren europäischen Mitarbeitern Zeugniß abzulegen von unsrer Einmüthigkeit u. Begeisterung für die gemeinsame Sache.

4, Wir erkennen die tiefe Nothwendigkeit einer starken Centralisation, da wir ohne dieselbe machtlos der mehr u. mehr wachsenden Centralisation der herrschenden Klassen preisgegeben wären, aber wir glauben, daß nach Aufhebung aller Klassenherrschaft das Föderativ-System, d. h. die selbständige kommunale Verwaltung, obwalten wird.[“]

| Das wird hoffentlich dem G. R. gefallen. Von Madrid kam dieser Tage ein Schreiben des Föderal-Raths an mit Vorschlägen an für Revision der Statuten u. Plan. Schrecklich viel allgemeine Ausdrücke u. „glittering generalities“ u. weder Datum noch Adresse dabei. – Die „prétendues scissions[d]“ (4 von Ihnen u. 200 durch Engels) habe ich erhalten, auch die Egalité[e]. Besten Dank. Die 200 verbreite ich unter den Franzosen zu billigem Preise u. werde dem G. R. das Geld dafür einhändigen. –

H. Meyer[f] von Pittsburg ist hier u. läßt grüßen.

Die Geldangelegenheiten mit dem G. R. werden durch den Delegirten geregelt werden.

Es ist gut, daß Engels einmal den Schwatzereien im „Volkswille[h]“ entgegentritt[g].

Wollen Sie mir noch Etwas mittheilen oder auftragen, so bitte ich es umgehend zu thun.

Ch[as] Hubert[k] hat Ihnen wohl die Sachen gebracht?

Aufrichtigst

Ihr
F. A. Sorge.

Erläuterungen

a) Siehe F. A. Sorge an Marx, 26.6.1872.

b) Der V. Kongress der IAA fand vom 2. bis 7. September 1872 in Den Haag statt.

c) Dereure, Louis Simon (1838-1900)

d) Zotero Link für: prétendues scissions

e) L'Égalité. Journal de l'Association Internationale des Travailleurs. Section de la Suisse romande

f) Meyer, Hermann (1821-1875)

g) Siehe: Friedrich Engels: Zur Wohnungsfrage[i]. (MEGA I/24.[j] S. 3–83 und S. 603–610 „Entstehung und Überlieferung").

h) Volksstimme/Volkswille

i) Zotero Link für: Friedrich Engels: Zur Wohnungsfrage

j) Zotero Link für: MEGA I/24.

k) Hubert, Charles (-)

Kritischer Apparat